

TSG Niederfüllbach I gegen SV Weidach I

3 : 2 (2 : 0)

Beide Mannschaften boten einer spärlichen Kirchweihkulisse eine niveauarme Partie, die jedoch bis zum Schluss offen blieb. Die erste Chance des Spiels hatte Meißner mit einem Fernschuss, der TW Pohle prüfte (13.). Die Hausherren rissen fortan das Spielgeschehen immer mehr an sich, aus deren Mannschaftsleistung vor allem Rothaug und Schiebel herausragten. In der 20. Minute wurde Werner im 16er elfmeterreif gelegt, den Strafstoß verwandelte Schiebel sicher. Erneut Schiebel konnte in der 33. Minute mit einem sehenswerten Alleingang das 2:0 erzielen.

Nach dem Seitenwechsel blieben Chancen zunächst Mangelware. Dem gerade eingewechselten Kaskir blieb es nach Vorarbeit von C. Neeb vorbehalten, zum 3:0 einzuschießen (70.). Wer nun dachte, dass die Partie entschieden ist, sah sich getäuscht. Die Gäste steckten nicht auf, sondern kamen im direkten Gegenzug nach einem Eckball und darauffolgenden Kopfball durch Meißner zum Anschlussstreffer (72.). Gästestürmer Dohles konnte in der 75. Minute gar das 3:2 erzielen. Die Hausherren ließen sich den Sieg jedoch nicht mehr nehmen und konnten den Sieg über die Zeit bringen.

TSG Niederfüllbach II gegen SV Weidach II

7 : 0 (2 : 0)

Die zweite Garnitur der TSG konnte zur Kirchweih einen sicheren und jederzeit ungefährdeten Heimsieg einfahren. Anfangs konnten die Gäste die Partie offen halten und konnten in ihren wenigen Vorstößen sogar große Gefahr hervorrufen. Effektivität bewiesen jedoch die Hausherren, die heute ihre Torraumszenen konsequent zu nutzen wussten.

In der zweiten Hälfte bot sich den Zuschauern Einbahnstraßenfußball auf Richtung Weidacher Gehäuse. Hervorzuheben bleibt die sichere Spielleitung des SR Dieter Krausa in der fairen Begegnung.

Tore: 1:0 [Schmidt B.](#) (25.), 2:0 [Rexhai](#) (35.), 3:0 Eigentor (55.), 4:0 [Arteaga-Reyes](#) (58.), 5:0 [Schmidt B.](#) (71.), 6:0 [Hamuyela](#) (80.), 7:0 [Schulz](#) (84.)